## Herren Bezirksklasse D Gruppe 12 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SV Moosbach II : SV Gersdorf 1953 V
Freitag, 22.09.2023, 20:00 Uhr

# 8:4 Auswärtssieg in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 12 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) für den SV Gersdorf 1953 V

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 12 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die Mannschaft des SV Moosbach II am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Gersdorf 1953 V. Die Gäste entführten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Rainer Loos. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Horst Frey, der in seinen Matches ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen Erfolg verpassten Wickles / Greiff beim 10: 12, 8:11, 11:5, 6:11 gegen Tuschl / Frey. Wickles / Knittel machten mit Scharrer / Loos bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Chancenlos war Andreas Knittel gegen Martin Scharrer nicht, aber mehr als ein 4:11, 12:14, 11:9, 5:11 sprang nicht heraus. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Wolfgang Schmeikal und Fritz Tuschl, ehe sich der Spieler des SV Moosbach II mit 11:6, 2:11, 12:14, 11:8, 11:9 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Lange umkämpft war danach das Match zwischen Markus Greiff und Horst Frey, bevor sich der Gastspieler mit 5:11, 9:11, 11:9, 11:7, 5:11 durchsetzte und Greiff ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Die siegbringende Taktik fehlte dann Dietmar Binder bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rainer Loos ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Die gewinnbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Andreas Knittel bei seiner 0:3-Niederlage gegen Fritz Tuschl ab Ballwechsel 1. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Wolfgang Schmeikal beim 11:7, 11:8, 10:12, 12:10 gegen Martin Scharrer doch überlegen. Unglücklich war Markus Greiff derweil in der Begegnung gegen Rainer Loos, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mittlerweile stand es damit 3:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dietmar Binder beim letztendlich klaren 0: 3 gegen Horst Frey. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Markus Greiff die Partie gegen Fritz Tuschl noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes am Nachbartisch Andreas Knittel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rainer Loos ab dem Start. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat der SV Moosbach II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.10.2023 gegen den TSV Burgthann II an. Für den SV Gersdorf 1953 V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Ochenbruck 21/25 II am 06.10.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:0 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**
**SV Moosbach II**
Doppel: Wickles / Greiff 0:1, Wickles / Knittel 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (00:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Einzel: A. Knittel 0:3, W. Schmeikal 2:0, M. Greiff 1:2, D. Binder 0:2

**SV Gersdorf 1953 V**

Doppel: Tuschl / Frey 1:0, Scharrer / Loos 0:1

Einzel: F. Tuschl 1:2, M. Scharrer 1:1, R. Loos 3:0, H. Frey 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (00:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*